

ESG Factsheet

Stand: 29.09.2022

Gegenstand dieses Dokuments sind Nachhaltigkeitsinformationen zu diesem Finanzprodukt. Es handelt sich um Werbematerial. Für Informationen über die berücksichtigten Umweltziele lesen Sie bitte aufmerksam die Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers. Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Franklin ESG-Focused Balanced Fund A acc EUR

ISIN / WKN	LU2319533704 / A3CPWQ
Emittent / Hersteller	Franklin Templeton International Services S.à r.l.
Referenzindex	50% MSCI World Index-NR Eur + 50% Bloomberg Barclays Euro Aggregate Index (für Zwecke der Vermögensallokation und zum Vergleich der Wertentwicklung). Es wurde kein Index als Referenzbenchmark für Nachhaltigkeitszwecke festgelegt.
Berechnungsmethode des Referenzindex	"Der Fonds wird aktiv verwaltet und es wird erwartet, dass die Engagements des Fonds erheblich von den Engagements der Benchmark abweichen. Während der MSCI World Index-NR Eur nicht als Zielvorgabe für die Wertentwicklung des Fonds festgelegt wurde, wird erwartet, dass sich das Anlageuniversum des Fonds mit den Komponenten dieses Index überschneidet, da er als Ausgangsuniversum für die Auswahl der Aktienwerte verwendet wird. Obwohl der Anlageverwalter und die Unteranlageverwalter bei ihrer Portfoliopositionierung/-zusammensetzung durch diesen Index eingeschränkt sind, ist der Fonds nicht verpflichtet, alle Indexbestandteile zu halten, und kann bis zu 20 % seines Nettovermögens außerhalb des Index investieren. Der Fonds ist nicht verpflichtet, einen der Bestandteile des Bloomberg Barclays Euro Aggregate Index zu halten, und es wurde kein Ziel festgelegt, das die Wertentwicklung des Fonds übertreffen soll. " Beschreibung zur Berechnung der Methode des Index
EU-Offenlegungskategorisierung*	Artikel 8 Einstufung nach Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor
Nachhaltigkeitsinformationen des Herstellers	Link
BVI Kategorisierung**	nicht verfügbar
PAI Berücksichtigung***	Ja
Vorvertragliche ESG-Informationen	nicht verfügbar
Aktualisierung durch Hersteller	01.08.2022

* - = es liegen keine Kategorisierungsinformationen vor; Artikel 6 = Fonds, die keine Nachhaltigkeitsziele anstreben; Artikel 8 = Fonds, die ökologische und/oder soziale Merkmale sowie Aspekte einer guten Unternehmensführung bei der Auswahl der im Portfolio enthaltenen Titel einbeziehen; Artikel 9 = Fonds, die explizit Nachhaltigkeitsziele verfolgen

** Skala: O = Kein ESG Fonds; B = ESG Basic Fonds; E = ESG Fonds; I = Impact Fonds; optionale Kategorisierung vom Bundesverband Investment und Asset Management e. V. (kurz BVI)

*** PAI (Principle Adverse Impact) sind die negativen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren.

Mindestanteil von nachhaltigen Anlagen nach SFDR



Die offengelegten ESG-Informationen werden der cleversoft GmbH von der genannten Kapitalanlagegesellschaft (Hersteller) und Scope Fund Analysis zur Verfügung gestellt. Die ESG-Informationen werden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, regelmäßig geprüft und aktualisiert. Trotz aller Sorgfalt können sich die Informationen inzwischen verändert haben oder auf fehlerhaften Daten Dritter basieren. Die Versicherungsgesellschaft und cleversoft GmbH können keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der ausgewiesenen Daten übernehmen. Die in dem ESG-Dokument publizierten Informationen stellen keine Empfehlung, Angebot oder Aufforderung zur Investition in einen Fonds dar.

ESG Factsheet

Stand: 29.09.2022

Welche Anlageziele verfolgt das Produkt, um Nachhaltigkeit zu erfüllen?

"Das Hauptanlageziel des Fonds besteht in der Erzielung einer Gesamtrendite durch Investitionen in Aktien und Schuldtitel, wobei bei der Auswahl der Anlagen und der Zusammenstellung des Portfolios ökologische, soziale und Governance-Überlegungen berücksichtigt werden. Insgesamt ist der Fonds bestrebt, das Engagement in Unternehmen und Regierungen, die schlechte ökologische oder soziale Eigenschaften aufweisen, zu begrenzen und in Unternehmen und Regierungen zu investieren, die starke ökologische und soziale Praktiken fördern. Dies geschieht in erster Linie auf zwei Arten - durch Ausschlusskriterien und durch die Verwendung von ESG-Merkmalen als Teil unserer grundlegenden Forschung und Analyse bei der Bewertung potenzieller Investitionen. Der Anlageverwalter wendet eine eigene ESG-Rating-Methode auf alle Aktienwerte an. Der Anlageverwalter bestimmt die wichtigsten zugrundeliegenden Umwelt-, Sozial- und Governance-Unterfaktoren für die Rendite und das Risiko eines Unternehmens. Diesen E-, S- und G-Subfaktoren wird eine Punktzahl zugewiesen, die in ihrer Kombination eine ESG-Gesamtbewertung für jedes Wertpapier ermöglicht. Die Punktzahlen reichen von 0-100, wobei 100 die höchste erreichbare Punktzahl ist. Nachdem allen Aktienwerten des MSCI World Index NR - Eur eine eigene ESG-Bewertung zugewiesen wurde, ermittelt der Anlageverwalter den Median der ESG-Bewertung des MSCI World Index NR - Eur und investiert nur in Aktienwerte, die eine Bewertung aufweisen, die größerer Bedeutung entspricht oder darüber liegt. Der Anlageverwalter kann jedoch bis zu 10 % des Nettovermögens des Fonds in Aktienwerte investieren, deren ESG-Score unter dem Medianwert liegt, vorausgesetzt, dass ihr Aktien-Score nach der proprietären ESG-Rating-Methode des Anlageverwalters mindestens gleich oder über 30 ist. Weitere Informationen über die firmeneigene Methodik des Anlageverwalters sind unter <https://www.franklintempleton.lu/investor/products/overview/4817/A/franklin-franklin-esg-focused-balanced-fund> zu finden. Der Fonds strebt einen ESG-Score des gesamten Aktienanteils des Portfolios an, der mindestens eine Standardabweichung über dem ESG-Score des MSCI World Index liegt, wie vom Anlageverwalter bei jeder vierteljährlichen Neugewichtung berechnet. In Bezug auf Schuldtitel wird der Fonds nur in festverzinsliche Wertpapiere investieren, die gemäß den MSCI ESG-Scores ein Scoring von B oder höher aufweisen."

Welche ökologischen und sozialen Merkmale werden erfüllt?

"Der Fonds berücksichtigt eine Reihe sozialer und ökologischer Merkmale und bewertet jedes Unternehmen danach, welche sozialen und ökologischen Merkmale sich am ehesten auf das Risiko-Rendite-Profil dieses Unternehmens auswirken (auf der Grundlage der Branche, in der das Unternehmen tätig ist). Beispiele für Merkmale, die berücksichtigt werden können, sind u.a.: - Wasserstress - Kohlenstoffemissionen - Datenschutz - Geschäftsethik - Arbeitsmanagement - Ressourcenreduzierung - "

Wie wird die Nachhaltigkeitsstrategie umgesetzt?

"Der Anlageverwalter wendet eine eigene ESG-Bewertungsmethode an, die im Rahmen der Portfoliokonstruktion eingesetzt wird. Für Aktienbeteiligungen: - Bei der Bewertung eines Unternehmens im Hinblick auf seine Umwelt-, Sozial- und Governance-Praktiken werden eine Reihe von Faktoren, so genannte "Unterfaktoren", berücksichtigt. Beispiele für diese Unterfaktoren sind Kohlenstoffemissionen (Umwelt), Gesundheit und Sicherheit (Soziales) sowie Geschäftsethik und Betrug (Unternehmensführung). - Die Forschung hat gezeigt, dass verschiedene Unterfaktoren in verschiedenen Branchen eine größere Bedeutung haben. So sind z. B. Arbeitsmanagement und Wasserstress für Versorgungsunternehmen wichtiger, während der Datenschutz für Technologie-/Softwareunternehmen von größerer Bedeutung ist. - Der Anlageverwalter ermittelt zunächst anhand einer quantitativen und qualitativen Analyse, welche Teilfaktoren E, S und G in einer bestimmten Branche von Bedeutung sind. Die quantitative Analyse umfasst statistische Tests, um festzustellen, ob der Teilfaktor nachweislich zu höheren risikobereinigten Renditen innerhalb einer Branche führt. Mit der qualitativen Analyse wird versucht, Teilfaktoren zu identifizieren, die sich in Zukunft auf die risikobereinigten Renditen auswirken können, auch wenn sie dies in der Vergangenheit nicht getan haben. - Sobald die wesentlichen Teilfaktoren für jede Branche identifiziert sind, wird jedes Wertpapier anhand dieser Teilfaktoren bewertet. Jedem Teilfaktor wird eine Punktzahl zugewiesen, die auf den zugrundeliegenden Daten basiert, die von verschiedenen externen Datenanbietern bezogen werden. - Alle Umwelt-Teilfaktoren werden zusammengefasst, um den Gesamt-Umwelt-Score für ein Wertpapier zu ermitteln. Wenn ein Unternehmen beispielsweise fünf Umweltteilfaktoren hat, die wesentlich sind, erhält jeder dieser fünf Teilfaktoren ein Gewicht von 20 % in der Umweltbewertung des Wertpapiers. Dies gilt auch für die Sozial- und Governance-Bewertungen. - Sobald die einzelnen E-, S- und G-Bewertungen bestimmt sind, werden sie in gleicher Gewichtung kombiniert, um eine Gesamt-ESG-Bewertung für jedes Wertpapier zu ermitteln. Die Punktzahlen reichen von 0-100, wobei 100 die höchste erreichbare Punktzahl ist und alle Punktzahlen normalisiert werden. - Im Allgemeinen kommen nur Wertpapiere für die Aufnahme in das Portfolio in Frage, die eine ESG-Gesamtbewertung erhalten, die über dem mittleren ESG-Score des MSCI World Index liegt. Der Anlageverwalter kann bis zu 10 % des Nettovermögens des Fonds in Aktienwerte investieren, deren ESG-Score unter diesem Schwellenwert liegt, vorausgesetzt, ihr ESG-Score ist gleich oder höher als 30. Alle passiven Überschreitungen dieser Schwellenwerte werden bei der vierteljährlichen Neugewichtung berücksichtigt. - Darüber hinaus wird für den gesamten Aktienanteil des Portfolios bei jeder vierteljährlichen Neugewichtung ein ESG-Score angestrebt, der eine Standardabweichung über dem ESG-Score des MSCI World Index liegt. Für festverzinsliche Anlagen: - Die relevantesten Umwelt-, Sozial- und Governance-Unterfaktoren für einen bestimmten Sektor oder eine bestimmte Branche werden angewandt, was zur Zuweisung einer ESG-Gesamtbewertung für jeden Schuldtitel führt. Der ESG-Score und die ESG-Analyse werden neben der Fundamentalanalyse eines Unternehmens bei der Auswahl und dem Portfolioaufbau berücksichtigt. - Bei staatlichen Emittenten verwendet die proprietäre ESG-Methode die Bewirtschaftung von Energieressourcen, die Umweltleistung und das Management von Umweltexternalitäten, um ein Risikoengagement und Risikomanagement-Scores für jede der Säulen Umwelt, Soziales und Governance zu ermitteln. Die Kombination dieser Werte wird verwendet, um eine Gesamtbewertung für E, S und G zu vergeben, die dann zu einer Gesamt-ESG-Bewertung für jedes Land zusammengefasst wird. Die ESG-Bewertung und -Analyse wird neben der Fundamentalanalyse eines staatlichen Emittenten während des Auswahl- und Portfoliokonstruktionsprozesses berücksichtigt. - Bei allen festverzinslichen Wertpapieren investiert der Fonds nicht in Wertpapiere, die auf der Grundlage des MSCI ESG-Ratings unter "B" eingestuft sind. Der Fonds investiert nicht in: - Unternehmen, die wiederholt und/oder in schwerwiegender Weise gegen die Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen verstoßen, wie z. B. den Schutz der internationalen Menschenrechte, die Beseitigung von Zwangsarbeit, die Beseitigung von Diskriminierung usw. - Unternehmen, die maßgeblich an der Herstellung von Atomwaffen, kontroversen Waffen, konventionellen Waffen, Kernkraft, Kohle- und Uranbergbau, unkonventionellem Öl und Gas, Tabak oder Tabakprodukten beteiligt sind. - In Staatsanleihen von Ländern, die: o gemäß dem Freedom House Index als "nicht frei" gelten o die nicht rechtlich an das UN-Übereinkommen über die biologische Vielfalt gebunden sind o die nicht rechtlich an das Pariser Klimaabkommen gebunden sind o die im Korruptionswahrnehmungsindex von Transparency International zu den untersten 40 % zählen o Nicht rechtlich an den Atomwaffensperrvertrag gebunden".

Datenquellen und Kriterien für die Bewertung der zugrunde liegenden Vermögenswerte

Der interne ESG-Bewertungsrahmen wird von mehreren externen ESG-Research- und Datenanbietern, wie MSCI, Sustainalytics und Refinitiv, unterstützt.

ESG Factsheet

Stand: 29.09.2022

Relevante Nachhaltigkeitsindikatoren, die zur Messung der ökologischen oder sozialen Merkmale oder der Gesamtnachhaltigkeitsauswirkungen des Finanzprodukts herangezogen wurden

Der Fonds verwendet aggregierte ESG-Bewertungen, sowohl externe als auch eigene, um die ökologischen und sozialen Merkmale des Fonds zu bewerten.

Wird mit dem Finanzprodukt eine Reduzierung der CO₂-Emission angestrebt?

Die Reduzierung der CO₂-Emissionen ist zwar kein explizites Ziel des Produkts, wird aber im Rahmen des Anlageprozesses implizit berücksichtigt. Kohlenstoffemissionen sind einer der Teilfaktoren, die im Rahmen des Umwelt-Scores bewertet werden, und der Fonds kann auch Kriterien haben, die Unternehmen ausschließen, wenn sie mehr als einen bestimmten Betrag an Einnahmen aus bestimmten Aktivitäten erzielen.

Angaben dazu, wie der bestimmte Index auf das angestrebte Ziel ausgerichtet ist

Kein Index wurde als Referenzwert für Nachhaltigkeitszwecke festgelegt.

Warum unterscheidet sich der Index von einem Marktindex?

Nicht anwendbar. Es gibt keinen Referenzindex für Nachhaltigkeitszwecke.

Zu welchen Umweltzielen trägt das Finanzinstrument bei?

Es wurden noch keine Angaben von dem Hersteller des Produktes zur Verfügung gestellt.

Welche Wirtschaftstätigkeiten sind als ökologisch nachhaltig einzustufen? Welchen Anteil an Investitionen decken diese ab? (%)

Es wurden noch keine Angaben von dem Hersteller des Produktes zur Verfügung gestellt.

Welche Wirtschaftstätigkeiten sind ermöglichende und welche Übergangstätigkeiten? Welchen Anteil der ökologisch nachhaltigen Investitionen sind ermöglichende Tätigkeiten und welchen Anteil davon sind Übergangstätigkeiten? (%)

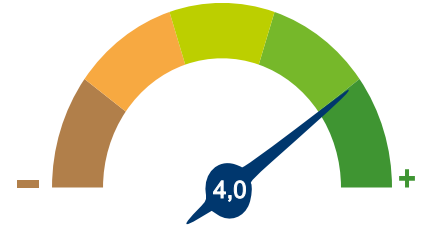
Es wurden noch keine Angaben von dem Hersteller des Produktes zur Verfügung gestellt.

ESG Factsheet

Stand: 29.09.2022

Franklin ESG-Focused Balanced Fund A acc EUR

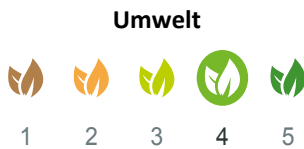
Das Scope ESG-Rating basiert auf 15 Haupt- und 88 Sub-Ausschlusskriterien. Aus der erreichten Prozentzahl für die verwendeten Ausschlusskriterien ergibt sich eine Bewertung für jede der drei Dimensionen (E)nviromental, (S)ocial und (G)overnance. Die endgültige Bewertungskennzahl berechnet sich abschließend aus der prozentualen Verteilung aller Ausschlusskriterien über die drei ESG-Dimensionen als Gewichtungsfaktor hinweg. Die Skala reicht von null bis fünf, wobei fünf die bestmögliche Bewertung darstellt.



Scope ESG-Rating

[Information zum Scope ESG-Rating](#)

Scope ESG-Rating Skala von 0 bis 5
(0 = schlechtester Wert, 5 = bester Wert)



Welche Nachhaltigkeitskriterien werden mit einbezogen?

ESG-Reporting	Nein	Engagement	Ja
ESG-Research	Ja	Ausschlusskriterien	Ja
Best-of-Class	Nein	Best-in-Class	Nein
Themenansatz	Nein		

Quelle: Scope Fund Analysis

Sind bestimmte Investitionen ausgeschlossen?

Umwelt	Soziales	Unternehmensführung
<ul style="list-style-type: none"> • Automobilindustrie • Chemie • Gentechnik • Kernkraft • Fossile Energieträger • Luftfahrt • Umweltverhalten 	<ul style="list-style-type: none"> • Menschenrechte • Arbeitsrechte • Pornographie • Suchtmittel • Tierschutz • Waffen / Rüstung 	<ul style="list-style-type: none"> • Verstoß gegen Global Compact • Geschäftspraktiken
Nein	Ja	Ja
Nein	Ja	Nein
Nein	Nein	Nein
Ja	Ja	Nein
Ja	Nein	Nein
Nein	Ja	Nein
Nein	Nein	Nein

Quelle: Scope Fund Analysis

ESG-Glossar

Ausschlusskriterien - Ein Ansatz, bei dem bestimmte Investments oder Investmentklassen aus dem Investmentuniversum ausgeschlossen werden.
Best-in-Class - Auswahl oder Gewichtung der sich am besten entwickelnden Unternehmen oder Assets auf Grundlage einer ESG-Analyse innerhalb eines bestimmten Investment-Universums.
Best-of-Class - Anlagestrategie, nach der auf Basis von ESG-Kriterien die besten Unternehmen über sämtliche Branchen und Kategorien hinweg ausgewählt werden.
Engagement - Langfristiger Dialog von Investoren und Unternehmen mit dem Ziel, die Unternehmensführung unter Berücksichtigung von sozialen, ethischen und ökologischen Kriterien zu gewinnen.
ESG-Kriterien - Englisch für Environmental, Social and Governance - Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung. Bezieht sich auf ein breites Spektrum nicht-finanzieller Indikatoren für die Nachhaltigkeitsfonds.
ESG-Reporting - Die Offenlegung nicht-finanzieller Kennzahlen und Informationen zu ESG-Kriterien auf Fonds- und Unternehmensebene.
ESG-Research - Spezialisierte Research-Anbieter bieten Analysen zu Staaten und Unternehmen unter Berücksichtigung der Kriterien Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) an. Materielle im Rahmen der klassischen Finanzanalyse vernachlässigte ESG-Risiken und Chancen werden identifiziert und bewertet.
Global Compact - Der UN Global Compact (Globaler Pakt der Vereinten Nationen) verpflichtet Unternehmen zur Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards. Wichtige Prinzipien des UN Global Compact sind Menschenrechte, Vereinigungsfreiheit, Abschaffung von Zwangs- und Kinderarbeit, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung.
Themenansatz - Investitionen in Themen oder Assets, die mit der Förderung von Nachhaltigkeit zusammenhängen. Thematische Fonds haben ESG-Themenschwerpunkte, z. B. Klimawandel und Ökoeffizienz.